Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 10 (1924)

Heft: 42

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Als Mitarbeiter finden wir alles heimische Namen. Ueber das Dargebotene sind wir sofort klar, wenn wir unter den Erzählern Heinrich Federer und Meinrad Lienert sehen — bei den Lyrikern einen Fridolin Hoser, F. A. Herzog, Plazidus Hartmann, Enzmann, Indre — unter den Wissenschaftlern Dr. Rob. Durrer, Dr. P. Em. Scherer usw. Auch auf den Kalenderschmuck ist große Sorgfalt verlegt worden und der Berlag (wo erscheint der neue Kalender?? D. Sch.) verspricht, dem künstlerischen Bilde in Zukunst noch vermehrte Aufswertsamkeit zu widmen.

Wissen und Leben. Im Xaverius-Verlag in Aachen ist ein Abreißkalemder 1925 erschienen, der insbesondere der Missions ide e dienen will. Die Bilder sind teils Reproduktionen bekannter erstklassiger Kunstwerke, die mit dem Missionsges danken in Zusammenhang stechen, teils Einzels oder Gruppenbilder aus den Missionen. Dazu gesellt sich ein erläuternder Begleittert. Wer sollte nicht dem neuen, sehr gediegenen Unternehmen seine Unsterstützung leihen! Es ist begrüßenswert, daß auch dieser Weg begangen wurde, um den Missionen neue Freunde zu werben.

Pädagogif.

System der Pädagogit im Umriß. Bon Dr. Jos. Göttler. 3. Aufl. Rösel u. Pustet R. G., Rempten. Göttler (Prosessor der Pädagogik an der Unisversität München) ist der Katholischen Lehrerschaft kein Unbekannter, er hat ihr schon manches vorzügliche Werk geschenkt. Borliegendes Buch ist in erster Linie als Grundlage für pädagogische Borsesungen gedacht, aber gerade weil der Verfasser darzin die ganze Pädagogik in ein übersichtliches System zusammensaßt, leistet er auch dem Lehrer außerorzdentlich große Dienste, wenn er — vielleicht nach einer Spanne von Jahren seit seinem Austritt aus dem Seminar — sich wieder einmal recht gründslich umsehen möchte auf dem weiten und vielverzweigten Gebiete der Erziehungssehre. Wir sehen

hier ab von einer Aufzählung der behandelten Fragen, über alle Zweige der Bädagogik finden wir eine orientierende Darstellung, freilich immer nur skizzierend, nirgends erschöpfend behandelt. Dasgegen ist bei jedem Abschnitte auch die einschlägige Literatur erwähnt und ausdrücklich auf die bedeutsamsten Werke verwiesen. Göttlers Umriß sei dasher Lehrern und Lehrerinnen aller Schulstusen zum gründlichen Studiums bestens empsohlen. J. T.

Die Schule ohne Seele. Gedanken zur Schulsfrage. Bon Erziehungsrat Dr. August Rüegg. N. Z. N.-Verlag Zürich. Preis 80 Rappen.

Wir haben ichon viel über das staatliche Schulmonopol und die Entartung im öffentlichen "Er= ziehungswesen gelesen, aber so tiefgründig und in so nobler Art noch nie. Wie fein und überzeugend spricht z. B. der ideale Berfasser um nur eine einzige Stelle anzuführen, von ber "Notwendigkeit des Zusammenarbeitens des Staas tes und Kirche" im Schluftapitel. Nicht die Pflege der Religion, vor der so viele Staatsmänner eine heillose Angst zeigen, ist heute geführlich, "denn die wirklich dringende Gefahr ist für den Staat heute nicht der römische Johannes und seine strenge Umkehr= und Bekehrungspredigt, sondern die zunehmende Sittenlosigkeit und Unzufriedenheit des Bolkes, die extravaganten Tänze der Herodias und die lasterverseuchte Despotenschwäche des Serodes usw." So unscheinbar die 40 Seiten haltende Broschüre auch sein mag, birgt sie doch soviel Goldförner und ist von so hoher Warte aus geschrieben, daß wir sie den Kollegen warm em p=

Lehrerzimmer.

Bandschmud. Für Schulzimmer, Mittels und Oberstuse, wünscht Lehrer passenden Wandschmud, der auch fünstlerischen Wert hat, anzuschaffen. Wer könnte hiefür Adressen von wirklich empsehlenswerten Lieferanten in der "Schweizer-Schule" mitteilen? Die Bilder sollten der religiösen und vas vaterländischen Erziehung dienen. Zum voraus herzlichen Dank für jede Mitteilung! J. H.

Offene Lehrstellen.

Wir bitten zuständige katholische Schulbehörden, freiwerdende Lehrstellen (an Volks- und Mittelschulen) uns unverzüglich zu melden. Es sind bei unterzeichnetem Sekretariate viele stellenlose Lehrpersonen ausgeschrieben, die auf eine geeignete Anstellung reflektieren.

Setretariat

des Schweiz. tath. Schulvereins Geismattstraße 9, Luzern.

Berantwortlicher Herausgeber: Ratholischer Lehrerverein der Schweiz. Präsident: W. Maurer, Kantonalschulinspektor, Geißmattstr. 9, Luzern. Aktuar: W. Arnold, Seminarprofessor, Zug. Kassier: Alb. Elmiger, Lehrer, Littau. Postsched VII 1268, Luzern. Postsched der Schriftleitung VII 1268.

Rrantentasse des Ratholischen Lehrervereins: Prafident: Jakob Desch, Lehrer, Burged-Bonwil, St. Gallen W. Rassier: A. Engeler, Lehrer, Krügerstr. 38, St. Gallen W. Postiched IX 521.

Silfstaffe des Ratholischen Lehrervereins: Präfident: Alfred Stalder, Turnlehrer, Luzern, Wesemlinstraße 25, Postsched der Hilfstaffe R. L. B. S.: VII 2443, Luzern.